



Hoffnungsbriefe 2025

Auch in diesem Jahr haben die Schwestern Amy Marie Böttcher (12 Jahre) und Bella Sophie Böttcher (4 Jahre) wieder Hoffnungsbriefe gesammelt und diese in der Kirchengemeinde Altgarbsen abgegeben. Amy hat mit ihrer Klasse 6e des Johannes-Kepler-Gymnasiums zusammen die Briefe in der Verfügungsstunde gestaltet und Bella hat ihnen zu Hause mitgestaltet. Dieses Jahr gingen die Briefe nicht an ein Altersheim wie sonst, sondern an Menschen, die an Weihnachten alleine waren.

Foto: privat

Silvester: Gemeinsam für einen friedlichen Jahreswechsel

GARBSEN (STP). Für viele Bürgerinnen und Bürger ist die Silvesterfeier etwas ganz Besonderes. Damit die Feier des Jahres friedlich verläuft, haben sich die Verantwortlichen der Stadt, der Feuerwehr und der Polizei gemeinsam mit ihren Mitarbeitern auf den Jahreswechsel vorbereitet. „Der Jahreswechsel ist für viele Menschen ein besonderer Moment, den wir gerne gemeinsam und friedlich feiern. Mir ist wichtig, dass alle miteinander rücksichtsvoll umgehen und die Bedürfnisse anderer respektieren. Mein Dank gilt zugleich all denen, die an Silvester im Dienst sind und dafür sorgen, dass wir sicher feiern können“, sagt Bürgermeister Claudio Provenzano.

Die Leiterin der Polizeiinspek-

tion Garbsen, Leitende Polizeidirektorin Ilka Kreye, appelliert an einen respektvollen Umgang miteinander: „Feiern Sie rücksichtsvoll, damit alle einen fröhlichen und sicheren Jahreswechsel erleben. Tragen Sie dazu bei, dass Rettungsdienste, die Feuerwehr und die Polizei ihre Aufgaben ungehindert wahrnehmen können. Die Polizei Garbsen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine friedliche und sichere Silvesternacht“.

Stadtbrandmeister Ulf Kreinacker ergänzt: „Unsere Einsatzkräfte stehen in der Silvesternacht bereit, um zu helfen und für Sicherheit zu sorgen. Rücksicht, Respekt und ein verantwortungsvoller Umgang mit Feuerwerk tragen wesentlich dazu bei, dass der Jahreswechsel

für alle friedlich verläuft“, so Stadtbrandmeister Ulf Kreinacker.

Damit der Rutsch in das neue Jahr nicht mit einer bösen Überraschung beginnt, weisen die Stadt, die Feuerwehr und die Polizei gemeinsam auf den verantwortungsvollen Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen hin. Es gilt, Schäden oder Belästigungen für die Feuerwerker und von Dritten zu vermeiden. Jede Person, die einen Feuerwerkskörper zündet, haftet privatrechtlich für den daraus entstandenen Schaden.

Hier ein Überblick über die Regeln zum Jahreswechsel: Kleinstfeuerwerk (Kategorie F1) darf während des ganzen Jahres verkauft werden. Der Verkauf des Silvesterfeuerwerks (Kate-



Bürgermeister Claudio Provenzano (Mitte), Stadtbrandmeister Ulf Kreinacker (links) und die Leiterin der Polizeiinspektion Garbsen, Ilka Kreye, weisen auf verantwortungsbewussten Umgang mit Pyrotechnik hin. Böllern ist nur am 31. Dezember und 1. Januar erlaubt.

Foto: Stadt Garbsen

porta

FROHES NEUES

SPAREN

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*1

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN

SAMSTAG 27. DEZEMBER 10-20 UHR	MONTAG 29. DEZEMBER 10-20 UHR	DIENSTAG 30. DEZEMBER 10-20 UHR	MITTWOCH 31. DEZEMBER 10-14 UHR
-------------------------------------------------------	------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------

FREITAG 2. JANUAR 10-20 UHR	SAMSTAG 3. JANUAR 10-20 UHR
----------------------------------------------------	----------------------------------------------------

EXTRA LANGE SHOPPEN

0%

FINANZIERUNG ohne Anzahlung

BIS ZU 36*2 MONATE

APFELSTRUDEL mit Vanillesauce

je **2.90**



Beispielabbildung Angebot nur im porta Café Hannover erhältlich. Nicht in Laatzen. Solange der Vorrat reicht! Nur gültig vom 27.12.2025-03.01.2026. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

Rabatt bis **03.01.2026** gültig!

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0 | 30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage der Anzeige bis 03.01.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 03.01.2026.

gorie F2) ist jedoch ausschließlich von Montag, 29. Dezember, bis Mittwoch, 31. Dezember, erlaubt.

Für das traditionelle Silvesterfeuerwerk sind ausschließlich pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 1 wie beispielsweise Knallbonbons, Bengalhölzer, Bodenfeuerwirbel, Wunderkerzen und Tischfeuerwerk sowie der Kategorie 2 zulässig. Zur Kategorie 2 zählen Raketen, Batterien und Böller. In unmittelbarer Nähe von Kirchen, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist die Verwendung von „Knallkörpern“ und Feuerwerken allerdings verboten. „Unmittelbare Nähe“ bedeutet, dass bei Hochfeuerwerk wie Raketen ein Mindestabstand von 200 Metern und bei stehenden oder geworfenen pyrotechnischen Gegenständen ein Mindestabstand von 35 Metern zu diesen Gebäuden einzuhalten ist.

„Geknallt“ werden darf ausschließlich am Mittwoch, 31. Dezember, und am Donnerstag, 1. Januar. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld von bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann.

Es darf nur Feuerwerk verwendet werden, das mit einer aufgedruckter CE-Kennzeichnung und Zulassungsnummer einer in der Europäischen Union ansässigen „Benannten Stelle“ versehen ist. Außerdem muss das Feuerwerk eine Gebrauchsanleitung in deutscher Sprache haben. Der Gebrauch illegaler Feuerwerkskörper kann nach dem Sprengstoffgesetz mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe geahndet werden.

In Notfällen, bei Bränden oder Verletzungen, sind sofort die

Feuerwehr und/oder der Rettungsdienst über die Rufnummer 112 zu verständigen.

Außerdem sollten Sie das Folgende beachten: Mit den Feuerwerkskörpern darf nicht auf Menschen oder Tiere gezielt oder geworfen werden. Von Balkonen oder aus dem Wohnhausfenster heraus sollten keine Feuerwerkskörper gestartet oder geworfen werden.

Feuerwerkskörper sollen niemals in der Kleidung getragen werden, da sich umherfliegendes, noch glühendes Papier leicht darin verfangen und das Feuerwerk zünden kann.

Raketen sollten mit dem Führungsstab in einer Flasche, die zuvor vor dem Umfallen gesichert wurde, senkrecht abgeschossen werden. Kanonenschläge werden auf dem Boden stehend entzündet. Auch kleine Knallkörper sollten nicht in der Hand angezündet werden.

Nach dem Zünden eines Feuerwerkes ist ein ausreichender Sicherheitsabstand diesem gegenüber einzuhalten. Versuchen Sie unter keinen Umständen, einen sogenannten Blindgänger erneut zu zünden. Feuerwerkskörper sollten nicht unter Alkoholeinfluss gezündet werden.

Abgebranntes Feuerwerk ist nach dem Abkühlen schnellstmöglich in der Restabfalltonne beziehungsweise im Restmüllsack zu entsorgen. Dadurch wird auch verhindert, dass sich Kinder beim Spielen mit den Feuerwerksresten oder auch Tiere verletzen können.

Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände sollten von Balkonen und Terrassen entfernt und Fenster und Türen geschlossen gehalten werden, um die Brandgefahr zu minimieren.

Neue Mähetechnik schon Umwelt und Insekten

GARBSEN (STP). Die Servicebetriebe der Stadt Garbsen gehen einmal mehr mit gutem Beispiel voran: Mehrere neu angeschaffte Geräte sind nicht nur technisch auf dem neuesten Stand, sondern auch besonders umweltfreundlich und insektenfreundlich. Dank einer Förderung der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) konnten ein moderner Mäher und mehrere Freischneider erworben werden. „Die Freischneider sind dank Akkuantrieb ein Schritt in Richtung Nachhaltigkeit. Sie arbeiten abgasfrei, leise und verursachen deutlich weniger Vibrationen – ein Gewinn für Umwelt, Mitarbeitende und Anwohner gleichermaßen“, sagt Bürgermeister Claudio Provenzano.

Auch dass Benzinverbrauch und Abgase entfallen, kommt dem Naturschutz zugute. „Wir reduzieren den CO₂-Fußabdruck merklich. Das ist gut für uns und für die Umwelt“, sagt Betriebsleiterin Wiebke Adrians.

Während herkömmliche Mäher das Gras oft zerschlagen und dabei viele Insekten gefährden, arbeitet der neue Kommunalbalkenmäher ganz anders: Er schneidet das Gras sauber ab – ähnlich wie eine Schere. So bleiben Lebensräume für zahlreiche Insekten, Spinnen und Kleinstlebewesen erhalten. Die KfW hat 80 Prozent der Kosten über ein entsprechendes Förderprogramm übernommen, das speziell klimafreundliche und nachhaltige Kommunaltechnik unterstützt. „Mit dieser Investition setzt Garbsen ein klares Zeichen: Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür. Und moderne Technik kann dabei helfen, Natur und Klima gleichermaßen zu schonen“, sagt Provenzano.

„Mit dem neuen Balkenmäher und den Akkugeräten können wir unsere Grünflächen künftig deutlich umweltfreundlicher pflegen und gleichzeitig etwas für den Erhalt der Artenvielfalt tun“, sagt Adrians.